



Einsatzbereich: MFH bis 8 Wohnungen

Funktion: Die Härtebildner in Form von Kalzium- und Magnesiumsalzen werden durch die Ionenaustauscherfüllung in leichtlösliche Natriumsalze umgewandelt.

Das auf <math><0,1^\circ\text{fr}</math> Härte enthärtete Wasser wird je nach Verwendungszweck mit mehr oder weniger Hartwasser verschnitten.

Die Regenerationsauslösung erfolgt volumengesteuert.

Die Regeneration läuft automatisch, programmgesteuert ab.

Aquasoft M 7700 Einzelanlage		20 M	30 M	42 M	56 M	85 M
Leistung bei 5/10 mWS (0°) fH	m ³ /h	2,2/3,0	3,6/4,0	3,7/5,5	3,8/5,5	3,9/6,5
Kapazität	°fHxm ³	100	150	210	280	425
Harzmenge	l	20	30	42	56	85
Salzverbrauch	kg/Reg.	2,0	3,0	4,2	5,6	8,5
Salzvorrat	kg	50	50	100	100	150
Betriebsdruck min./max.	bar	3/7	3/7	3/7	3/7	3/7
Betriebstemperatur max.	°C	50	50	50	50	50
Wasseranschluss	Zoll	1¼"	1¼"	1¼"	1¼"	1¼"
Elektrische Einspeisung	V/Hz	230/50	230/50	230/50	230/50	230/50
Wasserverbrauch pro Regeneration	m ³	0,15	0,20	0,30	0,40	0,60
Abmessungen:						
Ø Druckbehälter	mm	200	250	300	330	360
Bauhöhe der Anlage	mm	1210	1210	1420	1570	1850
Notwendige Raumhöhe	mm	1500	1500	1750	1850	2150
Durchmesser des Salzbehälters	mm	470	470	530	530	530
Höhe des Salzbehälters	mm	670	670	790	790	1040
Liefer- /Betriebsgewicht ca.	kg	35/100	40/110	50/200	75/250	100/350
Bestellnummer		420 020	425 030	430 042	433 056	436 085
Preis excl. MwSt.	CHF	3'110.--	3'530.--	4'080.--	4'370.--	5'110.--

Ausführung

Druckbehälter

Zylindrischer, stehender Behälter aus Polyäthylen mit GFK-Epoxidharz-Umwicklung (Composit), inkl. Aller notwendigen Einbauten zur optimalen Verteilung des Wassers und der Regeneriersole mit minimal möglichem Druckverlust.

Einschliesslich:

- einer Austauschharzfüllung, monodisperse Lebensmittelqualität
- eines für den Betrieb und die Regeneration notwendigen Spezial-Zentralsteuerventils mit Verbindungsschlauch zum Solesaugsystem sowie elektrischem Anschlusskabel von ca. 1.5 m Länge.

Salzbehälter

Zylindrischer, stehender Kunststoffbehälter aus Polyäthylen mit flachem Boden, Deckel und Überlaufnippel.

Der Behälter ist ausgerüstet mit einer Salzlöse- und Solezumesseinrichtung in korrosionsbeständiger Ausführung.

Anschluss

Die Enthärtungsanlage wird komplett mit allem Zubehör geliefert. Die für den Transport demontierten Teile sind einfach ohne Spezialwerkzeuge oder Einrichtungen wieder montierbar. Bauseits ist die Rohwasserzuleitung mit einem Rückschlagventil (SVGW-zugelassen), mit einem Prüfanschluss 3/8" mit Verschlusszapfen, sowie die Weichwasserableitung ebenfalls mit einem Prüfanschluss 3/8" mit Verschlusszapfen und der Abwasseranschluss herzustellen. Der Elektroanschluss (230V/50Hz), max. 5 W, Steckdose in höchstens 1 m Entfernung vom Steuergerät wird ebenfalls bauseits eingerichtet. Soll das Weichwasser auf eine bestimmte Resthärte aufgehärtet werden, wird dies mit dem im Steuerkopf integrierten Proportionalaufhärteventil oder einer externen Armatur vollzogen. Das Regenerierabwasser kann ohne Vorbehandlung in die Kanalisation abgeleitet werden.

Arbeitsweise

Die Enthärtung geschieht im Durchflussverfahren unter Netzdruck. Ist die Harzfüllung mit Härtebildern gesättigt, muss sie regeneriert werden. Die Auslösung der Regeneration erfolgt zeit- oder volumengesteuert und läuft vollautomatisch unter Einhaltung der günstigsten Bedingungen ab. Nach Ablauf der Regeneration wird automatisch wieder auf Betrieb gestellt und die Enthärtungsleistung steht erneut zur Verfügung. Als Regeneriersalz wird das verbilligte Wasserenthärtersalz welches bei Bedarf in den Salzbehälter eingefüllt werden muss, verwendet.